



Bürgerinitiative „Contra Eierfabrik Oranienburg“

## Pressemitteilung

### Gut besuchter Vortrag in Kirche Zehlendorf

Zehlendorf/Wensickendorf/Schmachtenhagen (09.10.2016) – Gefahren der Massentierhaltung für die menschliche Gesundheit waren das Thema eines Vortrages, zu dem die Bürgerinitiative „Contra Eierfabrik“ am letzten Freitag eingeladen hatte. Rund 70 Einwohner der betroffenen Ortsteile Zehlendorf, Wensickendorf und Schmachtenhagen kamen dafür in die Kirche Zehlendorf.

Der Kinderarzt Dr. Ulrich Fegeler beschrieb in seinem Vortrag den Stand der wissenschaftlichen Erkenntnisse zu Bioaerosolen, die bei den geplanten Legehennen-Anlagen in Zehlendorf und Wensickendorf entstehen können. Fegeler zufolge gibt es nur wenige wissenschaftliche Arbeiten, die sich mit den Risiken der Massentierhaltung für die menschliche Gesundheit befassen. Es sei jedoch sehr plausibel, dass solche Gefahren die menschliche Gesundheit potenziell gefährden. Dies gelte für die Belastung mit Viren, Bakterien und Toxinen wie für die verlässlich kaum zu messende Verdriftung dieser Stoffe, sobald sie über den Hühnerkot auf die umliegenden Felder ausgebracht würden. Fegeler's Fazit: Solange man nicht verlässlich sagen könne, welche konkreten Belastungen und Gefahren von den Anlagen ausgingen, sollte man die Pläne fallenlassen.

Die Einwohner nutzten die Gelegenheit nicht nur, viele Fragen an Dr. Fegeler und die Bürgerinitiative zu stellen. Sie brachten auch sehr deutlich ihre Ablehnung gegen die Pläne von Investor Josef Vortallen zum Ausdruck. Der hatte es sich nicht nehmen lassen, selber Gast der Veranstaltung der Bürgerinitiative zu sein und seine Sicht der Dinge darzustellen. Für die Bürgerinitiative versicherte Heike Bartel, dass man über den großen Zuspruch in der



## Bürgerinitiative „Contra Eierfabrik Oranienburg“

Bevölkerung und in der Oranienburger Stadtpolitik für die BI sehr froh sei. Jetzt wolle man dafür sorgen, dass die Ablehnung der Pläne aufrecht erhalten bleibe. Dafür brauche man weiter Unterstützung. „Wir bleiben dran, und wir sind noch lange nicht müde“, so Bartel.

Die Bürgerinitiative (BI) „Contra Eierfabrik Oranienburg“ ist ein Zusammenschluss besorgter Anwohner der geplanten Standorte der Anlagen und der gesamten Region. Die Bedenken der BI beziehen sich vor allem auf die zu befürchtenden Umweltbelastungen. Außerdem befürchten die Mitglieder der BI negative Auswirkungen für die Belange der menschlichen Gesundheit, des Tierwohls und des Naturschutzes.

### **Ansprechpartner:**

Heike Bartel

Tel.: 0172 1537189